

TECHNISCH-GEWERBLICHE SCHULE WALD- & WEINVIERTEL

WERKMEISTERSCHULE

Die Werkmeisterschule des BFI NÖ verleiht Ihrer Karriere einen neuen Schwung und eröffnet neue Perspektiven.

Jährlich starten im September berufsbegleitende Ausbildungen in den Fachrichtungen Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnologie. Die Lehrgänge werden an Standorten durchgeführt, in denen modernste Unterrichtsräume und das neueste technische Equipment für Ihre Fortbildung zur Verfügung stehen.

Die Werkmeisterschule des BFI NÖ ermöglicht Ihnen berufsbegleitend jene **Höherqualifikation, die Ihnen im Berufsleben größere Karrierechancen, ein besseres Einkommen und höhere Arbeitsplatzsicherheit garantieren.**



DIE AUSBILDUNG

Neben einer fundierten technischen Ausbildung legt die Werkmeisterschule des BFI Niederösterreich einen besonderen Schwerpunkt auf den Erwerb von Führungskompetenz sowie von wirtschaftlichen und organisatorischen Kompetenzen. Die gesamte Ausbildungsdauer beträgt vier Semester und umfasst rund 1.120 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten. Der Unterricht im Wald- & Weinviertel findet am Freitagnachmittag und Samstag statt, wo während der Ausbildungszeiten auch Nächtigungsmöglichkeiten angefragt bzw. genutzt werden können. Es gelten die gleichen Ferienzeitregelungen wie an öffentlichen Schulen.

Aufnahmevoraussetzungen

- Facheinschlägiger Lehrabschluss
- Fachschulabschluss (Aufnahme in das 3. Semester möglich)
- Anrechnung von Ausbildungen sowie weitere Aufnahmemöglichkeiten



LEHRGANG ELEKTROTECHNIK

Im Ausbildungszweig Elektrotechnik erfolgt eine Spezialisierung im Bereich der Planung und Berechnung von Elektroinstallationen. Es werden zudem fundierte Kenntnisse über elektrische Maschinen und Anlagen, elektronische Schaltungen, Steuerungs- und Regelungstechnik, Messtechnik und Schutzmaßnahmen, erworben.

LEHRGANG MASCHINENBAU

Im Ausbildungszweig Maschinenbau erfolgt eine Spezialisierung im Bereich der Konstruktion und Herstellung von Maschinen und Maschinenteilen. Sie erwerben zudem Kenntnisse in der Antriebs-, Steuerungs- und Regelungstechnik sowie in den Bereichen der Hydraulik & Pneumatik bzw. des Computer Aided Manufacturing.



INGENIEURTITEL

Werkmeister_innen können 3 Jahre nach dem Werkmeisterabschluss den international anerkannten Ingenieurtitel beantragen, sofern sie zusätzlich den Nachweis einer höheren Allgemeinbildung (z.B. Berufsreifeprüfung in Mathematik und Englisch) erbringen und ingenieurmäßige Tätigkeiten ausüben.

Weitere Informationen www.bfinoe.at/ingenieur

